

# Pustertal



„Diese Jungbläserwoche bietet unserem Blasmusiknachwuchs die Möglichkeit, erste Schritte in einem Jugendblasorchester zu machen und dabei von Fachlehrern begleitet zu werden.“

Kursleiter Matthias Kirchler

## Das kleine Jugendblasorchester

**BLASMUSIK:** Jungbläserwoche für Fortgeschrittene in Dietenheim – Abschlusskonzert am Samstagnachmittag in Pfalzen

### DIETENHEIM/PFALZEN

(ste). Seit Samstag ist in der Landwirtschaftsschule in Dietenheim Schluss mit der sommerlichen Ruhe, denn 68 Jungmusikantinnen und Jungmusikanten haben die Räume in Beschlag genommen und proben eine Woche lang für das Abschlusskonzert am kommenden Samstag um 15 Uhr beim Musikpavillon in Pfalzen.

Die Rede ist von der Jungbläserwoche für Fortgeschrittene, die jedes Jahr vom Verband Südtiroler Musikkapellen (VSM) organisiert wird. Dieses Kursangebot richtet sich an die jungen Musikantinnen und Musikanten, die bereits das Leistungsabzeichen in Bronze tragen und auf dem Weg zum Silber-Niveau sind.

Ziel dabei ist es, den Kursteilnehmern die Rahmenbedingungen eines Orchesters zu schaffen, um als „kleines Jugendblasorchester“ gemeinsam sinfonische Blasmusikliteratur zu erarbeiten, erklärt Kursleiter Matthias Kirchler, seines Zeichens Bezirksjugendleiter des VSM-Bezirks Bruneck.



Mit Verbandskapellmeister Sigisbert Mutschlechner schnuppern die jungen Musikantinnen und Musikanten erste Orchesterluft als kleines Jugendblasorchester. ste

Dazu werden sie in Register-schulungen und im Ensemble-spiel von 13 Fachlehrern begleitet: Elisabeth Mutschlechner und Michaela König (Querflöte), Astrid Vikoler, Monika Steger und Luca Pelanda (Klarinette), Lukas Runggaldier (Oboe und Fagott), Lisa Klocker und Barbara Holzer

(Saxofon), Christof Gröber und Viktoria Dorfmann (hohes Blech), Sebastian Taddei (Horn), Gabriel Höller (tiefes Blech) und Patrick König (Schlagzeug).

Verbandskapellmeister Sigisbert Mutschlechner leitet das große Kursorchester. Er lege dabei Wert auf Klangschulung, mu-

sikalische Aussage und sauberes Zusammenspiel, hebt er hervor. Dabei steht die Freude und Begeisterung am gemeinsamen Musizieren im Vordergrund. Zudem lassen sich Mutschlechner und der Verbandsstabführer Klaus Fischnaller in Schnupperstunden über die Schulter schau-

en, um bei den Teilnehmern das Interesse für die Arbeit am Dirigentenpult oder Stabführer zu wecken. Im täglichen Stundenplan von 8 Uhr morgens bis 22 Uhr abends ist auch entsprechend Platz für Pausen, Erholung, Spiel und Spaß. Darum kümmert sich das 3-köpfige Betreuungsteam mit Marina Coppola, Elias Lamp und Ulrich Leiter.

Kirchler bedankt sich bei der Verwaltung und beim Personal der Landwirtschaftsschule für die Gastfreundschaft, „die keine Selbstverständlichkeit ist und die optimale Rahmenbedingungen für eine derart intensive Kurswoche bietet“.

Bezirksstabführer Hansjörg Algrang und Harald Weber vom Stabführerteam erarbeiten mit den Teilnehmern die Grundelemente vom einfachen Marschieren zu einer kleinen Showeinlage, die zum Auftakt des Abschlusskonzertes gezeigt wird. Das Konzert beginnt am Samstag, 28. Juli, um 15 Uhr beim Musikpavillon in Pfalzen. Es findet bei jeder Witterung statt, da der Festplatz überdacht ist.

© Alle Rechte vorbehalten

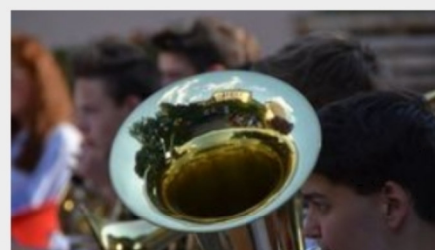
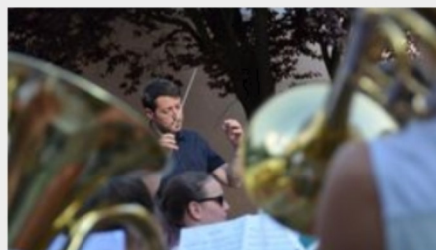




# Dolomiten-Tagblatt der Südtiroler



## Dolomiten » Dolomiten, 26. Juli 2018





# Dolomiten-Tagblatt der Südtiroler

Mehr Bilder auf [www.dolomiten.it](http://www.dolomiten.it)

